

Informationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO zur Datenverarbeitung bei der Meldung von Kontaktpersonen

Im Zusammenhang mit der Meldung von Kontaktpersonen zum Unterbrechen der Infektionsketten werden durch die Abteilung Gesundheit des Kreises Gütersloh personenbezogene Daten verarbeitet. Diese Daten werden entweder durch die Kontaktpersonen selbst, die infizierte Person oder einen Dritten (natürliche Person oder Institution) zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh

Der Landrat

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Telefon: 05241/85 - 0

Fax: 05251/85 - 4000

E-Mail: Kreisverwaltung@kreis-gutersloh.de

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Tel.: 05241/85 – 1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet zum Zwecke der Vorbeugung, Erkennung und Verhinderung der Weiterverbreitung von SARS-CoV-2.

b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. a), c), e), Abs. 3; Art. 9 DSGVO i.V.m. §§ 1, 25 IfSG.

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Empfänger der erhobenen Daten ist das Gesundheitsamt des Kreises Gütersloh. Sollte für die Kontaktperson eine Quarantäne ausgesprochen werden müssen, werden die Daten an das jeweils örtlich zuständige Ordnungsamt weitergeleitet.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre Daten werden gemäß Art. 17 DSGVO gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben worden oder in sonstiger Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Aktuell werden Daten von Kontaktpersonen ein Jahr gespeichert und am 31.12. des Folgejahres gesammelt gelöscht.

6. Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Adressdaten, Kontaktdaten, Gesundheitsdaten

(je nach Inhalt der Meldung)

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen den betroffenen Personen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)

- Recht auf **Berichtigung oder Vervollständigung**, wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Widerruf der Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO), sofern eine Einwilligung erteilt wurde.
-

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit **Beschwerde** einzulegen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de